

Selbstverpflichtung zur Prävention von Gewalt



Christliche Gemeinde
—Lüdenscheid e.V.—
Eduardstraße 5
58511 Lüdenscheid

Mai 2024

Wir, die Mitglieder und Mitarbeiter der Christlichen Gemeinde Lüdenscheid, nehmen den Schutz vor Gewalt und Missbrauch, insbesondere im Umgang mit Minderjährigen und anderen Schutzbefohlenen ernst und verpflichten uns zur Einhaltung folgender Grundregeln:

- Es gibt verschiedene Formen von Gewalt – verbale, körperliche, sexuelle, psychische.
- Auch Christen können zu Tätern werden. Man sieht es den Leuten nicht an.
- Aus Eifersucht und anderen Motiven kann es ungerechtfertigte Anschuldigungen geben, die man nur schwer wieder loswird. Oft bleibt etwas hängen. Deshalb ist es wichtig, bestimmte Situationen zu vermeiden, um sich nicht angreifbar zu machen.
- Wir vereinbaren in unseren Gruppen, dass wir auf Beleidigungen, auch auf scherzhafte, verzichten.
- Wir sind aktiv und schauen oder hören nicht weg, wenn wir etwas mitbekommen.
- Wir greifen aktiv ein, ohne gleich mit Strafen zu drohen. Wir erklären stattdessen, warum etwas nicht in Ordnung ist.
- Wir sind gute Vorbilder und bleiben sprachlich im sauberen Bereich.
- Jede Form von körperlichen Bestrafungen ist absolut tabu.
- Wir flirten niemals mit Minderjährigen, selbst wenn der Altersunterschied in Ordnung wäre. Insbesondere machen wir keine anzüglichen Bemerkungen.
- Persönliche Gespräche führen wir möglichst mit Teilnehmern des eigenen Geschlechts.
- Wir achten den persönlichen Schutzraum Anderer. Manche mögen Nähe, andere überhaupt nicht. Wenn wir in diesen Raum eindringen, kann es für viele schon unangenehm sein oder sie fühlen sich sogar bedrängt.
- Wir vermeiden unbedingt Berührungen an sensiblen Körperstellen.
- Wir vermeiden es, mit einem Teilnehmer allein zu sein, insbesondere mit Minderjährigen. Wir bleiben immer in Sichtweite anderer oder lassen eine Tür immer etwas geöffnet. Wenn es doch notwendig und angebracht ist, ein Gespräch zu zweit zu führen, dann sagen einem andern Mitarbeiter Bescheid, wo wir sind.
- Auch unter Teilnehmern kann es zu Übergriffen kommen. Wir achten darauf, dass es dazu möglichst keine Gelegenheit gibt.
- Wenn ein potenzieller Täter merkt, dass andere aufmerksam sind, hält es ihn meist davon ab, aktiv zu werden.
- Falls uns etwas auffällt, sprechen wir vertraulich die Kinderschutzfachkraft der Gemeinde für eine Ersteinschätzung an. In Abhängigkeit der Einschätzung wird die Kinderschutzfachkraft geeignete Stellen hinzuziehen, z.B. das Jugendamt.

Beschluss der JHV der Christlichen Gemeinde Lüdenscheid e.V. am 14.05.2024

Christliche Gemeinde Lüdenscheid e.V. Eduardstraße 5 58511 Lüdenscheid	Vorsitzender: Stephan Lüling, Lüdenscheid Schriftführer: Burkhard Schulz, Lüdenscheid Finanzen: Nicole Ohlbrock, Lüdenscheid	Bankverbindung: Sparkasse Lüdenscheid IBAN: DE12 4585 0005 0000 0613 74 BIC: WELADED1LSD
--	--	---